

Für eine gerechte Welt!

Erstens. Was uns antreibt.

5 Die Katholische junge Gemeinde (KjG) setzt sich für gleiche und gerechte Lebensbedingungen ein und zeigt sich solidarisch mit jungen Menschen. Angetrieben von unserem Glauben an Jesus und seiner heldenhaften Vorbildfunktion, setzen wir uns für eine gerechte Welt ein.

10 In unserer Gemeinschaft lernen Kinder und Jugendliche in Gruppen zu handeln, solidarisch und nächstenliebend zu sein und dass gemeinsam mehr erreicht werden kann. In der KjG leben wir in einer Gemeinschaft, in der wir relativ einfach unsere Ideale verwirklichen können, doch sind wir alle Teil von komplexeren und meist auch wichtigeren Gesellschaften: Familie, Freundeskreis, Gemeinde, Kirche, Deutschland, Europa, Menschheit.

15 Unsere Anliegen nach Gerechtigkeit, Gleichheit und Solidarität schreiben wir nicht nur auf unsere Fahnen sondern haben sie in uns verinnerlicht. In der Gemeinschaft wollen wir leben und agieren, darum ist jede und jeder wichtig. Wir stehen dafür, Menschen zu befähigen sich Meinungen zu bilden und für sich sprechen zu können. Diese Fähigkeiten und Anliegen wollen wir in unsere Gesellschaft einbringen und sie damit bereichern.

Wir fühlen uns allen Menschen geschwisterlich verbunden. Jeder Mensch ist viel und vor allem gleich viel wert. Darum braucht es für alle ein Minimum an Lebensstandards. Lebensstandards sind für uns: Nahrung, Freiheit, Gleichheit vor dem Gesetz und Gleichberechtigung zwischen Männern und Frauen, Mädchen und Jungen.

20 Zweitens. Wohin wir streben.

Wir streben nach dem Himmel auf Erden. Himmel ist eine Metaphorik für eine gerechte Welt, in dieser Welt gibt es keine Hungerleidenden, keine Gewalt, keine Armut, keine Unterdrückung, keine Bevormundung, keine Ausbeutung, keine Arroganz, keine Ungleichheit und keine Intoleranz.

25 In diesem Himmel sind unsere Visionen von Gerechtigkeit verwirklicht. Für die Verwirklichung dieser Ideale braucht es heldenhafte Taten. Mit unserm Streben nach Gerechtigkeit setzen wir uns heldenhaft für die Gesellschaft ein. Wir sind der Überzeugung, schon mit kleinen Schritten viel erreichen zu können.

Unsere Visionen von Gerechtigkeit:

- 30
- ✓ Demokratische Strukturen sowohl in Kirche als auch Gesellschaft ermöglichen Teilhabe für alle Menschen.
 - ✓ Menschen werden befähigt ihren politischen Willen zu formulieren und dafür einstehen zu können.
 - ✓ Gleichheit unter den Menschen sorgt für ein gesundes Miteinander, in welchem sich keiner benachteiligt fühlen muss.

35

 - ✓ Unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Hautfarbe haben Menschen Chancengleichheit in allen Lebenslagen.
 - ✓ Nachhaltigkeit und ökologische Verantwortung zeigt unsere Solidarität gegenüber der ganzen Menschheit und der Natur.